**Presseinformation**

18. April 2016

# Donauradweg in Niederösterreich wird immer beliebter

## Rund 250.000 Radfahrer sind jedes Jahr in der Wachau unterwegs

Auch mehr als 30 Jahre nach seiner Eröffnung hat der Donauradweg nichts von seiner Attraktivität eingebüßt. Wie eine an 17 automatischen Messstellen entlang der Strecke vorgenommene Zählung ergeben hat, waren im Vorjahr 641.000 Radfahrer auf dem meistbefahrenen Abschnitt des Donauradwegs zwischen Passau und Wien unterwegs.

Interessante Ergebnisse liefert eine Detailauswertung der Radverkehrszählung. Demnach benutzen den Donauradweg 214.000 Tagestouristen, die zumeist Rundkurse fahren. Weitere 214.000 gelten als Alltagsradfahrer, die den Donauradweg zum Sport, zum Pendeln in die Arbeit oder für Einkaufsfahrten nutzen. 158.000 machen Kurzurlaube mit zwei bis drei Nächtigungen. Und 55.000 befahren die gesamte Strecke von Passau nach Wien oder umgekehrt. Der niederösterreichische Abschnitt des Donauradwegs hat die höchste Benutzerfrequenz. Drei Viertel des gesamten Verkehrsvolumens auf dem Donauradweg finden in Niederösterreich statt.

Um den beliebten Strampelpfad auch in Zukunft attraktiv zu halten, sind heuer vorbereitende Maßnahmen geplant, die 2017 umgesetzt werden sollen. So sollen beispielsweise die Beschilderungen sowie die Orientierungs- und Leitsysteme modernisiert werden. Darüber hinaus will man ein Netz an Rundkursen und Sternfahrten entlang des Donauradwegs aufbauen. Das gibt die „Arge Donau Österreich" - ein touristischer Zusammenschluss der drei Donau-Bundesländer Oberösterreich, Niederösterreich und Wien - bekannt.

Nähere Informationen unter http://www.donauradweg.at/, http://www.donau.com/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at